

Dezember 1993

# BEZIRK 2



# INF 2

Offizielles Mitteilungsblatt des VDA-Bezirk 12 (Südbayern)

# Den Fischen zuliebe, den Menschen zur Freude!

Sie können Ihre Freunde im Aquarium noch so oft fragen, ob sie sich wirklich so wohl fühlen wie der berühmte Fisch im Wasser, Sie werden keine Antwort bekommen. Fragen Sie deshalb uns. Wir planen und projektieren Ihr Aquarium individuell, praxis-orientiert und umweltbewußt.

**Unser Meß- und Regelgerät RE 1000 ist ein integriertes System nach dem Baukastenprinzip. Hochwertige Handgeräte und Zubehör-Artikel wie z.B. Düngeanlage CO 2000 · Zubehör für CO-Düngung · Redox-Regelanlage RX 2000 · Leitwertmesser · pH-Meter und vieles mehr runden das Programm ab.**

Und wenn's mal brennen sollte: Nehmen Sie unseren Reparatur-Service als Ihre persönliche Feuerwehr in Anspruch. SELZLE - Ihr Partner rund ums Aquarium.

Franz-Nißl-Str. 40c - 80999 München  
Tel.: 089/8929220 - Fax: 8929739

# SELZLE®

HOT-LINE: 089/8929220  
Jeden Montag von  
20.00 - 22.00 Uhr  
Sie fragen - wir antworten!

## Labor- und Aquarientechnik

# Die "Neuen" stellen sich vor

Am 7. 3. 1993 wurde auf dem Bezirkstag in Mühldorf der neue Vorstand des VDA-Bezirktes 12 - Südbayern gewählt. Der bisherige Vorsitzende, Gerhard Faißner, kandidierte nicht mehr, da er in den Beirat des VDA übersiedelte.

Von dieser Stelle aus sei ihm nochmals ein herzlicher Dank im Namen aller Bezirksmitglieder ausgesprochen, für sein Engagement und die vielen Stunden seiner Freizeit, die er für die Bezirksarbeit, also für uns, geopfert hat. Wir werden die Arbeit kontinuierlich weiterführen.



von links nach rechts: Josef Lochner, Wolfgang Maleck, Werner Witopil, Gerd-Peter Fellner, sitzend Dieter Schuster

## Wer sind "wir" ?

1. Vorsitzender **Josef Lochner**, geb. am 10. 10. 1949, Aquarianer seit 1977. Schwerpunkte: Zucht von seltenen Corydoras und schwierigen Salmmlerarten, Riffaquarium; 1. Vorsitzender der Aquarienfreunde Dachau/Karlsfeld seit 1983; bisher 2. Bezirksvorsitzender seit 1984; weitere Hobbies: Fotografie und Radsport; Tel p: 08131/79356 d: 08165/352333.

2. Vorsitzender **Werner Witopil**, geb. 5. 1. 1955, Aquarianer seit 1976; Schwerpunkte: Labyrinth und Zucht von Betta-Arten; 1. Vorsitzender der Aquarienfreunde 1980 Krumbach; weiteres Hobby: Fischen; Tel p: 08282/3169, d: 08282/5048, Vereinsheim 08282/61755.

1. Geschäftsführer **Ralf Nahm**, geb. 8. 11. 1945 in Kaufbeuren, Aquarianer seit dem 15. Lebensjahr; Schwerpunkte: Salmmler, Barben; viele Jahre 1. Vorsitzender der Aquarienfreunde Kaufbeuren; seit 1990 2. Vorsitzender; seit 11 Jahren als Schriffführer im Bezirksvorstand; weiteres Hobby: Bergsteigen, Tel. 08341/41762

2. Geschäftsführer **Dieter Schuster**, geb. 7. 6. 1958; Aquarianer seit 1972; Schwerpunkte: Süßwasseraquaristik, Wasserpflanzen; seit 7 Jahren im Vorstand der Aquarienfreunde Dachau/Karlsfeld, zur Zeit 2. Schriffführer; Tel p: 08142/4419, d: 089/21622589

Schatzmeister **Wolfgang Maleck**, geb. 25. 10. 1941; Aquarianer von Kindheit an; Schwerpunk-

té: Süßwasseraquaristik, zur Zeit Regenbogenfische; Bezirksschatzmeister seit drei Jahren; Tel p: 089/5801031 d: 089/92212708.

Medienreferent **Gerd-Peter Fellner**, geb 27. 7. 1945; Aquarianer seit 1972 und "der Ausländer" und außerdem ein ganz Neuer im Bezirksvorstand; 1. Vorsitzender seit sechs Jahren beim Aquariumverein "Seepferdchen 72" Simbach-Braunau-Kirchdorf e.V.; weiteres Hobby: Computer und Eisenbahn (aber keine Zeit dafür); Tel p: 0043/7722/4927.

Zu Kassenprüfern wurden Herr **Peter Schilling** von Rasbora Landsberg/Buchloe und Herr **Siegfried Klesse** von den Aquarientreunden 1980 Krumbach gewählt.

## **WAS HABEN WIR VOR ?**

### 1. Aquaristische Weiterbildung

In Workshops geben anerkannte Spezialisten ihr Fachwissen in Theorie und Praxis an interessierte Aquarianer weiter (siehe gesonderter Beitrag).

Vier Bezirksbeauftragte stehen zur Schulung und Prüfungsabnahme für den Sachkundenachweis (früher Befähigungsnachweis) bereit.

### 2. Jugendarbeit

Diese sollte in jedem Verein breiten Raum einnehmen, denn ohne Nachwuchs überaltern unsere Vereine. Auf Bezirksebene wollen wir regelmäßig Jugendzeltlager abhalten, um den Kontakt der Jugendlichen untereinander zu verbessern.

### 3. Die Kontakte zwischen den Vereinen stärken

Wir ziehen alle an einem Strang, wir haben ein gemeinsames Hobby, die Aquaristik/Terraristik. Wir führen regelmäßige Sitzungen der Vereinsvorstände durch (1993 waren es 2), die Börsenwarte trafen sich zu einem Informationsaustausch. Das BEZIRK 12 INFO gibt Hinweise, "wo", "wann", "was" los ist, hilft mit der Züchterliste so manchem Normalaquarianer oder Züchter weiter.

### 4. Mitsprache im VDA

Die Interessen der mehr als 3000 Aquarianer unseres Bezirkes müssen im VDA, unserer Dachorganisation, das nötige Gehör finden. Wir werden uns im erweiterten Vorstand und auf dem Verbandstag dafür einsetzen, daß die Bezirke auf eine vernünftige Rechtsbasis gestellt, finanziell selbständig werden und ihr Gewicht im erweiterten Vorstand vergrößert wird.

Josef Lochner

---

# **Zierfischzucht Aquaristik**

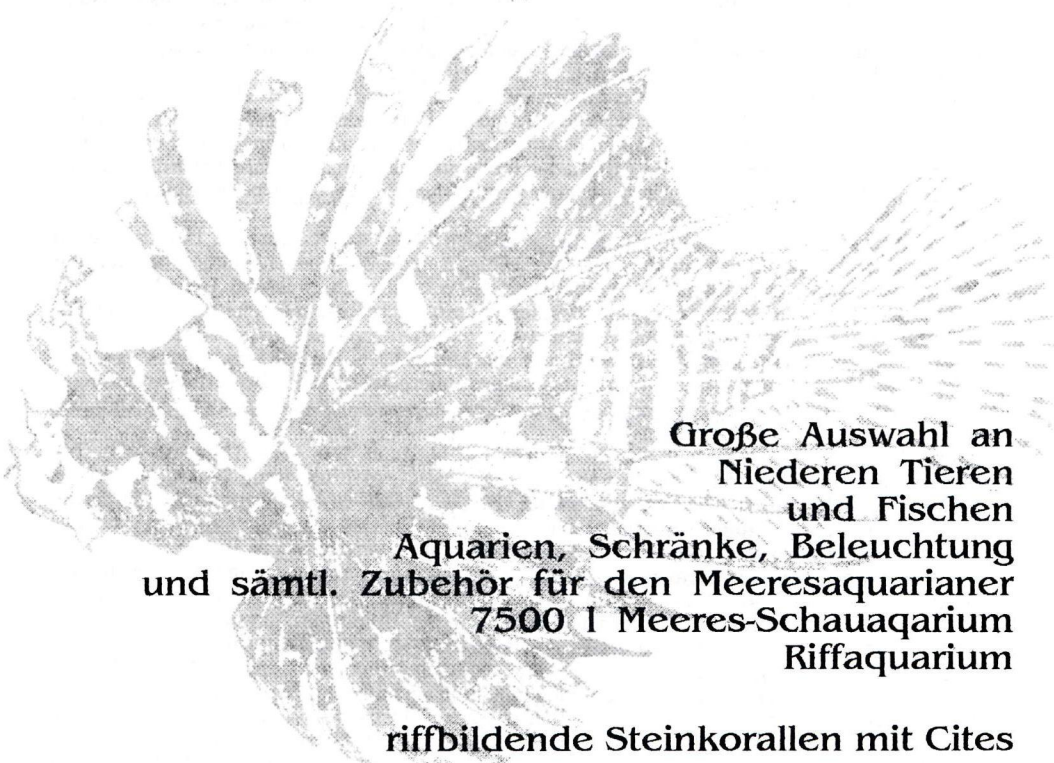
**Malawi, Tanganjika  
Südamerikanische Buntbarsche  
Aquarien und Zubehör  
zu günstigen Preisen  
Frost- und Trockenfutter  
in reichlicher Auswahl**

## **F. Müller**

**84453 Mühldorf, Tögingerstr. 215, Tel. 08631/2160**

# *Aquarien Garten*

**der Meerwasserspezialist**



Große Auswahl an  
Niederem Tieren  
und Fischen  
Aquarien, Schränke, Beleuchtung  
und sämtl. Zubehör für den Meeresaquarianer  
7500 l Meeres-Schauaquarium  
Riffaquarium

riffbildende Steinkorallen mit Cites

**Inge und Reinhold Schmid**  
**Münchener Straße 11c**  
**85774 Unterföhring**  
**Telefon 089 / 950 47 1**

Ein Verein stellt sich vor

## Aquarierverein Schwabmünchen e. V.

Schwabmünchen - eine Stadt mit 12.000 Einwohnern liegt südlich von Augsburg zwischen den Flüssen Lech und Wertach an der Bahnlinie Augsburg - Lindau.

Im Oktober 1975 ging von Herrn Erwin Rindle die Initiative aus, im Ort endlich einen eigenständigen Aquarierverein zu gründen. Herr Rindle, heute als Kassier immer noch in der Vorstandschaft, war auch der erste Vorsitzende und wurde 1984 vom noch amtierenden Vorsitzenden Karl Moritz abgelöst. Der Verein wird von fünf Vorstandsmitgliedern geführt. Heute hat der Verein 64 Mitglieder und davon sind 10 % Frauen. Im Vereinslokal "Zum Hirschen", Gasthaus Blessing, finden die Versammlungen jeweils am 3. Freitag im Monat statt. Im laufenden Jahr sind 9 Veranstaltungen mit Referenten vorgesehen, bei denen es hauptsächlich um aquaristische Themen geht.

1981 bildete sich zwischen den Vereinsangehörigen und Aquarierfreunden aus St. Gallen (Schweiz) eine Partnerschaft, die noch heute Bestand hat. Entstanden ist diese Freundschaft durch die Initiative von Karl Moritz, der an viele Aquarierfreunde in ganz Europa ähnliche Ansinnen richtete. Heute noch tauschen die Mitglieder nicht nur untereinander ihre Erfahrungen aus, sondern jährliche Besuchsfahrten zum anderen Verein tragen zu den engen persönlichen Bindungen bei.

Die Aquarier/innen im Verein haben hauptsächlich Gesellschaftsaquarien. Herauszuheben sind die Züchter Max Fleischmann, Hans-Jürgen Nagel und Gerd Rösner. Ersterer hat sich seit Jahren der Zucht von Piranha mit großem Erfolg verschrieben, während Herr Nagel sich hauptsächlich der Zucht von Zwergbuntbarschen widmet. Herr Rösner wiederum ist ein leidenschaftlicher Freund von Welsen und Barschen.

Erwähnenswert sind die zwei Ausstellungen in den Jahren 1978 und 1985 nicht nur wegen des großen Besucherandranges sondern auch wegen eines außergewöhnlichen Besatzes aus dem Süß- und Meerwasserbereich und den Terrarien. Der Verein konnte dadurch viele neue Mitglieder gewinnen.

Einen herben Rückschlag, auch für die Aquaristik, bedeutete im Jahre 1989 die schlechte Wasserqualität des Schwabmünchner Wasser's. Es hatte pro Liter 50mg Nitrat, was große Schäden bei den Aquarienfischen verursachte. Mit dem Bau eines Tiefbrunnens wurde die Situation entschärft. Einige Aquarier haben eine Quelle mit sehr gut tauglichem Wasser entdeckt und scheuen keine Mühen, um dieses zur Zucht zu nutzen.

Im Verbund mit den Aquariervereinen Buchloe/Landsberg, Kaufbeuren und Krumbach wird jährlich seit 1976, eine Aquarier-Heimschau durchgeführt. Der letzte Sieger, H.-J. Nagel, gewann sie schon dreimal in Folge. Bei der "Schwäbischen Heimschau" erreichten die Schwabmünchner Aquarier, Herr Moritz 1986 und Herr Nagel 1991 und 92 jeweils den 3. Platz.

Damit auch die Preisrichter ein umfangreiches Wissen haben, nahmen die Mitglieder des Vereines sowohl an der Preisrichter-Schulung in Kulmbach und der folgenden in Krumbach teil. An ein eigenes Vereinsheim oder die Durchführung einer Zierfisch- und Pflanzenbörse denkt die Vorstanderschaft mit dem Hinweis auf die noch zu geringe Mitgliederzahl nicht.

Natürlich gibt es auch in diesem Verein genügend Gelegenheiten für die Geselligkeit. Sei es bei den jährlichen Vereinsausflügen mit dem Bus und einer traditionellen Bewirtung durch die Vorstanderschaft, wie bei zahlreichen Veranstaltungen. Leider ist "Petrus" kein Freund der Schwabmünchner, denn gerne läßt er Regenschauer genau an diesen Tagen niedergehen.

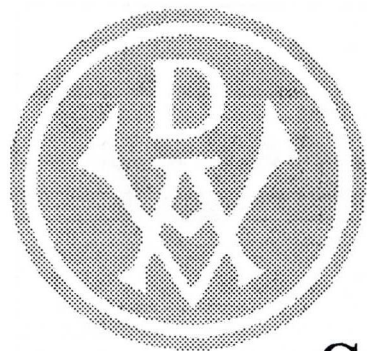
Wenn die Mitglieder des Vereines 1994 den Bezirkstag unseres Bezirkes 12 - Südbayern ausrichten, kommt auch das gute Verhältnis zum Fotoclub Schwabmünchen zum Tragen. Die Mitglieder des Club's stellen mit einigen Farb-Dias ihre Heimatstadt Schwabmünchen vor.

Die Vereinsanschrift lautet:

Karl Moritz

Lechfelder Straße 9

86830 Schwabmünchen



17. April 1994

# Bezirkstag 1994

## Schwabmünchen

Stadthalle

---

### Programm

- 9 30 Uhr Begrüßung
- 9 45 Uhr **Schwabmünchen stellt sich vor**
- 10 15 Uhr **Im Urwald von Ghana**  
Herr Robert Guggenbühl aus St. Gallen berichtet von der Suche nach Limbochromis robertsi (ein naher Verwandter des Nanochromis nudiceps) und seinen Erlebnissen in Ghana.
- 11 15 Uhr **Raritäten im Süßwasseraquarium**  
Pflege und Zucht von Sturisoma (Störwelse), Halbschnabelhechtlingen und anderen seltenen Fischen von Herrn Andreas Hartl aus Erding
- 12 00 Uhr Mittagspause
- 13 30 Uhr **Was war los im Bezirk 12 ?**  
Ein Dia-Rückblick von Josef Lochner
- 14 15 Uhr **Viva Vivaristik**  
Werner Schmettkamp (Das Aquarium) setzt sich ein wenig ketzerisch, ein wenig humorvoll und ein wenig nachdenklich, jedoch zumeist liebevoll mit unserem Hobby auseinander.

Alle Vorträge in Überblendtechnik.

# Achtung Aquarianer!

## Wir führen:

- ☛ Leuchtstoffröhren (alle Größen) in den Farben Blau, Tageslicht weiß, Aquastar und Biolux
- ☛ HQI Brenner 70W, 150W und 250 W, Farbe NDL
- ☛ HQL Lampen 80W und 125W
- ☛ Sämtliche Einzelteile wie z.B. Vorschaltgeräte, Zündgeräte, Fassungen für LS Leuchten sowie Steckfassungen für HQI Brenner zum Leuchtenbau

## Unser Service für Sie:

- ☛ Schnelle Ausführungen von Reparaturen an Ihrer Aquarienbeleuchtung.
- ☛ Überprüfung der Elektrischen Anlage Ihres Aquariums nach Terminvereinbarung



Josef Störzer GmbH  
Elektronunternehmen  
85778 HAIMHAUSEN

II  
**STÖRZER**

„Seit 1948“

Elektroinstallation · Kabelbau · Freileitungsbau

**Hausanschrift**  
Hauptstraße 2  
Haimhausen

**Fernruf Büro**  
(081 33) 2050

**Betrieb**  
(081 33) 2076



## Was geschieht beim VDA

Auszüge des Protokolles des "Außerordentlichen Verbandstages" am 16. Oktober 1993 in Pegnitz.

Herr Matthies (Präsident) stellt das "Pegnitzer Programm" vor. Es umfaßt folgende Punkte:

Erstellung einer 5-teiligen VDA-Dia-Serie "Wie schön kann Aquaristik sein?" unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Geisler. Die Finanzierung soll vom VDA und der Industrie erfolgen. Die Vorführung soll in den VDA-Vereinen zusammen mit den Volkshochschulen erfolgen. Die Honorierung erfolgt von den Volkshochschulen.

Erstellung eines Konzeptes für VDA-Jugendarbeit (Herr Faißner).

Zusammenfassung aller VDA-Preise zu einem "Großen VDA-Preis" mit Gelddotierung. Die Neugestaltung des VDA-Rundbriefes. Mehr Information, Leitartikel, Interviews und Gastkommentare. (Herr Dr. Hohl und Herr Römer)

Ein Mitteilungsblatt an alle Mitglieder der VDA-Vereine - 2x jährlich- (Horcht! Unser Info-Blatt erhält Nachahmer. Sehr begrüßenswert...ein Kommentar des Verfassers)

Einrichtung einer Fischbestimmungsstelle

Neugestaltung der VDA-Kongresse:

Aquarianertreffen am Freitag

Neue VDA-Bild-Serien und Videos in Nebenräumen ganztägig vorführen, damit Vereine sich von der Qualität überzeugen können.

Kongreßführer neu gestalten

Kongreßberatung des VDA für den ausrichtenden Bezirk. Höhere Qualität der Dia- und Filmvorträge.

Unterrichtung aller Vereine sofort nach den Vorstandssitzungen des VDA durch separate Schreiben. Beifügung eines Formschreibens bei Versand der Rundbriefe über Bezirksveranstaltungen u. ä.

Einrichtung einer VDA-Biotopdatenbank mit dem Ziel, alle erhältlichen Biotopdaten unserer Aquarienfische und Wasserpflanzen mit Erlaubnis der Urheber zu sammeln.

Erstellung von Richtlinien für einen Sicht- und Wärmeschutz beim Transport von Aquarientieren.

Einrichtung einer Infostelle zur Jungtier-Geschlechterzusammenführung von Aquarientieren und event. Vermittlung von besonders gesuchten gezüchteten Fischen.

Durchführung eines "Süßwasser-Symposiums" im Oktober 94 im Raum Fulda.

Erstellung eines Konzeptes für die Größe eines Aquariums unter dem Gesichtspunkt des neuen Naturschutzgesetzes.

Einrichtung eines Härtefonds von DM 1000,- zur Hilfe bei Brand- und Wasserschäden.

Erstellung von Dreiecksständern für Ausstellungen, Plakate für Bezirkstage, Betreuung des Rundbriefes durch Dr. Hohl.

Aufnahme von zwei neuen Arbeitskreisen in den VDA - Zwergcichliden und Labyrinthfische.

Des öfteren werden wir von der Bezirksvorstandsschaft bei Veranstaltungen nach dem Sinn und Zweck des VDA gefragt. Wenn Sie dieses "Pegnitzer Programm" gelesen haben, so ist dies eine klare Antwort und umfaßt dabei noch nicht die Aufgaben, die schon in der Vergangenheit von den ehrenamtlichen Mitarbeitern der VDA-Vorstandsschaft bewältigt wurden. Unser neuer Präsident, Herr Matthies, hat sich viel vorgenommen und wir können ihn nur ermuntern diesen "Leitfaden" baldmöglichst Realität werden zu lassen.

Natürlich kann ein solches Programm nicht ohne das nötige Geld verwirklicht werden, und so war eine schon lange angekündigte Beitragserhöhung unumgänglich. Auf dem

außerdentlichen Verbandstag wurde beschlossen, die Beiträge werden für jedes Mitglied im VDA ab 1. 1. 94 um DM 3,-, ab 1. 1. 95 um eine DM und ab 1. 1. 96 um eine weitere DM erhöht.

Der VDA möchte eine Musterbörsenordnung aufstellen um alle Fisch- und Pflanzenbörsen ordentlich durchzuführen.

### **Neues zum Sachkundenachweis früher Befähigungsnachweis.**

Alle Aquariervereine haben in den letzten Monaten eine umfangreiche Mappe zum Thema zugestellt bekommen. Auch die gesamten Fragen wurden dort zur Verfügung gestellt und organisatorisches neu geregelt.

Haben Sie schon an einem solchen Seminar teilgenommen? Besitzen Sie schon den "Sachkundenachweis"? Fragen Sie doch bei Ihrem Verein nach, wie Sie dazu kommen können.

Zusammengestellt von Ralf Nahm.

---

## **"Main Treff - Dein Treff - Aquarianer Treff"**

### **VDA-Verbandstag 1994 in Kulmbach**

<b>Samstag 7. 5. 94</b>	9 00	Eröffnung
	10 00	Faszination Südamerika - Werner Scuß
	11 15	VDA-aktuell
	13 00	Reptilien und Amphibien - H. Esterbauer
	14 30	FKK unterwegs - erleben Sie mit uns Australien
<b>Sonntag 8. 5. 94</b>	20 00	Aquarianer - Festball mit Les Clochards
	10 00	Kinder des Meeres - Gruppe TESSERA, Landshut
	11 20	Zwei Aquarianer auf Reisen - Günther/Monien
	12 30	Der Fisch und die Landschaft - Niewenhuizen

Der Weg nach Kulmbach ist nicht weit, darum sollten wir die günstige Gelegenheit nutzen, Vorträge bekannter Referenten zu besuchen und die Möglichkeit wahrnehmen, mit Aquarianern aus ganz Deutschland ins Gespräch zu kommen.

---

## **ZÜCHTERLISTE**

Seit dem Erscheinen der ersten Züchterliste sind zahlreiche neue Meldungen eingegangen. Wir werden eine Ergänzung in unserer nächsten Ausgabe der BEZIRK-12-INFO im Sommer dieses Jahres veröffentlichen.

Wir bitten die Züchter eine Liste ihrer aktuellen Nachzuchten bis zum 31. 5. 94 an den Bezirksvorstand oder direkt an die Redaktion zu senden.

---

#### **Impressum:**

Herausgeber: Bezirksvorstand des VDA-Bezirk-12 im Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde.

Erscheinungsort: Dachau

Redaktion: Gerd-Peter Fellner, Rorerstraße 21, A-5282 Ranshofen - Medienreferent

Gesamtherstellung: Druckerei Hubrich

Alle abgedruckten Beiträge geben die Meinung des Verfassers nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Auflage: 3500 - Postversand an alle Mitglieder

Erscheinungsweise: 2 mal jährlich

# Zierfischbörse - Quo vadis ?

Verehrte Verbandsfreunde !

Ich möchte heute ein sehr heikles Thema behandeln, welches vor allem in der jüngsten Vergangenheit des öfteren ins Kreuzfeuer der Kritik gekommen ist - unsere Zierfischbörsen.

Um meine Gedanken besser ausführen zu können, gestatten Sie mir bitte etwas weiter auszuholen.

Am Anfang stand der Fisch, die Pflege eines solchen und natürlich die erfolgreiche Nachzucht. Denn für jeden Gleichgesinnten ist es die Bestätigung für eine gewissenhafte und erfolgreiche Pflege. Die meisten Fischarten haben die Angewohnheit, mit einer größeren Anzahl von Nachkommen aufzuwarten. Der Bedarf bei befreundeten Aquarianern ist daher schnell gedeckt. Nun stellt sich die nächste Frage: Wohin mit den restlichen Jungtieren?

Da wir ja Tierliebhaber sind, sollte man hier wohl kaum den Weg durch die Kanalisation wählen. Brachte man seine restlichen Nachzuchten zum Zoohändler, so mußte man nicht selten froh darüber sein, wenn einem nicht eine Haltungsgebühr abverlangt wurde.

Auch die Freunde unter uns, die das Glück hatten, mit Futterdöschchen oder ähnlichem entlohnt zu werden, kamen bald an dem Standpunkt an, daß die Freude über die Nachzuchten geringer ist als das Problem mit dem wohin?...

Nun gab es einige (vor allem organisierte) Aquarianer, die den Gedanken fassten, eine Art Flohmarkt für Aquarienfische und -pflanzen ins Leben zu rufen. Da das Wort "Flohmarkt" etwas irreführend war und sehr an Speicher- bzw. Kellerentrümpelung erinnerte (wobei ich hier in keinsten Weise die Standorte der heutigen Zuchtanlagen kritisieren möchte), gab man dem Ganzen den Namen "Zierfischbörse" - wobei wir nun beim eigentlichen Thema wären.

In den vergangenen Jahren haben sich viele Vereine dazu entschlossen, Zierfischbörsen als feste Institution Ihres Vereinslebens einzuführen. In unserem Bezirk ist es sogar der Fall, daß kein Sonntag ohne

einer oder sogar mehreren Börsen verläuft.

Durch diesen Umstand ergibt sich zwangsläufig ein nicht zu unterschätzendes Problem: Ein flächendeckendes Angebot an Börsen verführt viele Zoohändler und solche, die es werden wollen (oder sich dazu berufen fühlen), zum preisgünstigen Nutzen dieser Ladenschlußverlängerung. Freilich, kein Verein, der mit der Einrichtung "Zierfischbörse" beginnt, kann auf genügend züchtende Mitglieder zurückgreifen, die für ein breitgefächertes Angebot sorgen. Daher ist es sicher von Nutzen, anfänglich einige "Profis" zu integrieren, die für die notwendige Attraktivität des Angebots sorgen. Man sollte aber hier die Grenzen erkennen und rechtzeitig sogenannte "Pseudohändler" nötigenfalls in die Schranken weisen.

Leider hat sich im Laufe der Zeit der Umstand eingebürgert, daß die Verkaufsprofis massenweise Fische und Pflanzen anbieten, teilweise ganze Börsenreihen anmieten und mit den ausgefallensten Raritäten zwar das Angebot bereichern, aber auch die "Normalzüchter" langsam aber sicher von den Börsen vertreiben.

Sicher, unsere Börsenwarte wachen über das Geschehen und über das Angebot, meist scheitert aber das Vorhaben einer Einschränkung des Anbieters an der Aussage, es handle sich ja um "überzählige" Tiere oder Pflanzen.

Manchmal läßt sich aber dennoch feststellen, das es sich um speziell zum Wiederverkauf erworbene Pflanzen oder Tiere handelt. Ein gewissenhafter Börsenwart wird in so einem Falle Börsenverbot gegen den betreffenden Anbieter aussprechen. - wobei wir wieder beim vorher angesprochenen Problem wären. Der Anbieter hat zwar jetzt bei diesem Verein Börsenverbot, kann aber durchaus auf anderen Börsen wieder auftauchen und unbehelligt sein Geschäft weiter betreiben - die anderen Vereine wissen ja nichts davon.

Wie kann man nun diesem Zustand vorbeugen und vor allem dauerhaft entgegen-

wirken? Hierbei sind zunächst einmal die Vereine gefordert, die sich nach Möglichkeit an eine neu verfaßte, bezirkswweit geltende Börsenordnung halten sollten. Aber auch jeder einzelne Aquarianer kann mithelfen, solche Mißstände aufzudecken, indem er sich an den zuständigen Börsenwart wendet. Wir sollten nicht zulassen, daß Börsenanbieter weiterhin mit ihrem Firmenfahrzeug vorm Lokal stehen, daß auf Zierfischbörsen Zubehörartikel mit Garantie verkauft werden und vorher offiziell verschenkte Waren später zu horrenden Preisen wieder verkauft werden. Weiter sollten auch Ausflüge nicht unterstützt werden, die nur zu dem Zwecke durchgeführt werden, aus der Tschechischen Republik preisgünstig Zierfische für die nächste Börse "einzuführen". Es soll ja bereits einige Zierfischbörsen in Deutschland geben, die wegen krasser Verstöße gesperrt wurden. Da wir derzeit eh schon

im Kreuzfeuer der Kritik stehen, könnte es bei noch mehr solchen Vorfällen durchaus der Fall sein, daß so etwas auch in unseren Breiten passieren könnte.

Wir würden dadurch eine für uns sehr wichtige und menschnäherbringende Institution verlieren.

Wir sollten alle mit dazu beitragen, daß unsere Börsen den eigentlichen Sinn nicht verlieren und den Charakter einer Tauschbörse für selbstgezüchtete Tiere und Pflanzen beibehalten.

Nur so werden die eigentlichen Hobbyzüchter in ihrem Tun unterstützt und wieder verstärkt auf unseren Börsen auftauchen um für ihre Nachzuchten neue Besitzer zu finden.

Es liegt an uns, was aus unseren Börsen wird!

**Alfred Guggenberger, Landshut**

## Killifisch-Stammtisch "Inn-Salzach"

Monatliches Treffen der Killifischfreunde aus Oberösterreich und Bayern, mit vielen interessanten Referenten von nah und fern. Bekannte Namen wie Ott, Stenglein, Rehm, Pürzl, Dunz usw. sind oftmalige Gäste im Vereinsheim des Aquariumvereines Seepferdchen 72, Simbach-Braunau-Kirchdorf e.V.

Treffpunkt 2. Samstag im Monat, ab 14 Uhr 30 im Schloß Ritzing/Kirchdorf am Inn. regelmäßig Killibörse - Kontakt: Hans Buchberger, 84453 Mühldorf, Riedlgasse 6, Tel. 08631-5570

## Aus den Vereinen

		<i>Interessengemeinschaft</i>	
		DER AUGSBURGER AQUARIEN- UND TERRARIENFREUNDE	
		Vereinsanschrift: Vorsitzender: Manfred Schuster, Klausstraße 24, 80167 Augsburg, Tel.: 0821-714488	
<b>1 2 0 0 2</b>	Vereinsabend	.	Zierfischbörsen (siehe Programm)
	2. Samstag/Monat		

- 15. 1. 94 Zucht und Pflege des Diskus - Hr. Köhler
- 12. 2. 94 Nicht alltägliche Wasserpflanzen - Hr. Wallach
- 12. 3. 94 Malaysia - nicht nur den Fischen wegen - Hr. Geck
- 9. 4. 94 Diskussionsabend - Sachkundenachweis
- 10. 4. 94 Fisch- und Pflanzenbörse im Bürgerhaus Pferssee
- 14. 5. 94 Vereinsausflug ins "Haus der Natur", Salzburg
- 12. 6. 94 Thailand - Reisebericht von Hr. Geck
- 16. 7. 94 Apistogramma u. and. Raritäten - Reisebericht Peru-Bolivien - Hr. Wallach
- 23. 7. 94 Grillfest



## Aquariumverein Seepferdchen 72 Simbach-Braunau-Kirchdorf e.V.

Vereinsanschrift: Seibersdorferstraße 9, D-84375 Kirchdorf/Ritzing, Tel.: 08571-.....  
Vorsitzender: Gerd-Peter Fellner, Rorerstraße 21, A-5282 Ranshofen, Tel.: 0043-7722-4927

Vereinsabend 1. Freitag/Monat	Stammtisch 2. Samstag/Monat	Jugend-Treff 3. Samstag/Monat	Fisch- u. Pflanzenbörse 3. Sonntag/Monat
----------------------------------	--------------------------------	----------------------------------	---

- 7. 1. 94** Jahres-Hauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes  
**4. 2. 94** Überraschungsprogramm  
**4. 3. 94** Costa Rica - auf der Suche nach Amphibien und Fröschen  
**8. 4. 94** Venezuela II - Johann Posch vom Verein Wr. Neustadt  
**0. 5. 94** Cynolebias für Normalquarianer - Adi Rehm, Salzburg  
**0. 6. 94** Meerwasseraquaristik - H. Etzelsdorfer, Freistadt  
 alle Veranstaltungen Göttler-Weißbräu, Simbach, 20 Uhr  
**4. u. 5. Juni 94** **Vereinsausflug** zum Heurigen und zum Vortragszyklus der FKK (Fisch Knipser Köln) nach Wr. Neustadt

## Aquaristische Gesellschaft "Amazonas" München e. V.

Vereinsabende: Pschorr-Keller, Theresienhöhe 7, 80339 München 2  
Vorsitzender: Gerhard Faßner, Ludwigstraße 32, 85551 Kirchheim, Tel. 089/9036725

**1 2 0 1 7**

Vereinsabend 2.u.4. Donnerstag	Fisch- u. Pflanzenbörse 1. Sonntag		
-----------------------------------	---------------------------------------	--	--

- 20. 1. 94** Jahreshauptversammlung mit Wahlen  
**3. 2. 94** Zucht von Aquarienfischen - Bertram Wallach  
**17. 2. 94** Hurghada, Schnorcheln im Roten Meer - Josef Lochner

## Aquarienfreunde Krumbach e. V.

Vereinsabende: Vereinsheim Krone, OT Billenhausen, Telefon 08282-61755  
Vorsitzender: Werner Witopil, Silchering 20, 86381 Krumbach, Tel.: 08282-3169/5048, Fax 08282/5021

**1 2 0 5 5**

Vereinsabend 4. Freitag	Fisch- u. Pflanzenbörse 2. u. 4. Sonntag	Jugend 1. u. 3. Sonntag	Stammtisch 1.u.3. Sonntag
----------------------------	---	----------------------------	------------------------------

- 28. 1. 94** Am oberen Amazonas, Fischfangreise - Schmid, Mering  
**25. 2. 94** Aquarienfieber - Diavortrag Müller, Kaufbeuren  
**26. 6. 94** Mexico - Land-Leute-Fische - Diavortrag Xaver Hofer, Apfelrang

**27. 3. 1994** von 9 - 16 Uhr

## 11. Regional-Fischbörse

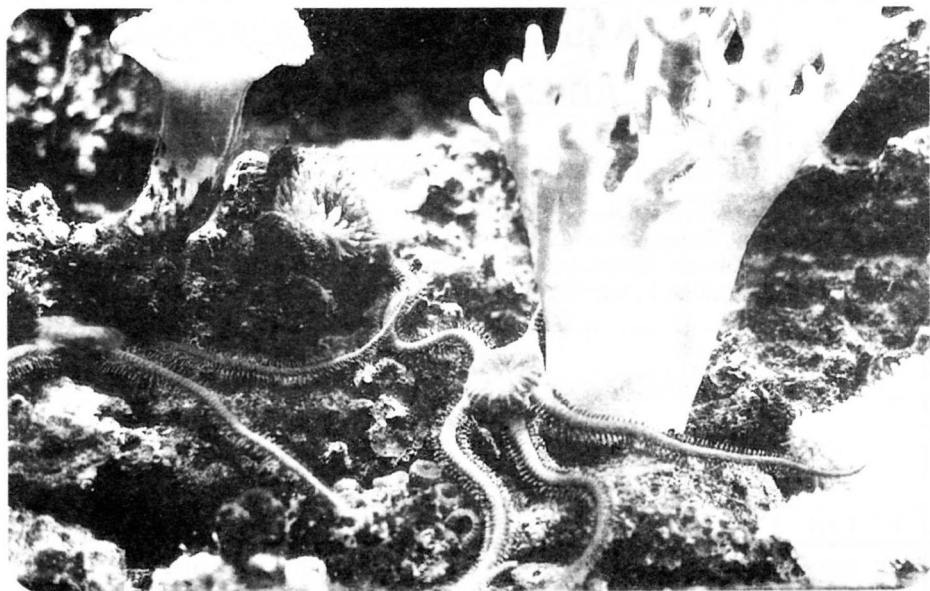
Saal Gasthof Krone, OT Billenhausen

Beckenreservierungen G. Huber 08333/2401 oder 08282/61755

# KARLSFELDER ZIERFISCHE UND ZUBEHÖR-DISCOUNT

**Hans Wittig**

Allacher Straße 112  
Tel.: 08131/94933  
85757 Karlsfeld



**Es erwartet Sie eine große Auswahl an Süßwasserfischen  
und -pflanzen sowie an  
Korallenfischen und Niederen Tieren.**

**Reichhaltiges Futter- und Zubehör-Sortiment  
namhafter Hersteller zu günstigen Preisen.**

Große Auswahl an Becken, Aquarienschränken und Komplettanlagen!

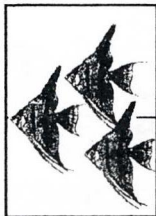


## Aquarienf Freunde Dachau/Karlsfeld

Vereinsabende: "Kärntner Stuben", Dachau-Stad, Klagenfurter Platz 1, Beginn 20 Uhr  
Vorsitzender: Josef Lochner, Münchnerstraße 66, D-85221 Dachau, Tel.: 08131-79356

Vereinsabend 2. Freitag/Monat		Fisch- und Pflanzenbörse 4. Sonntag/Monat
----------------------------------	--	--

- 28. 1. 94 Jahreshauptversammlung
- 11. 2. 94 Heimschau-Rückblick I
- 25. 2. 94 Apistogramma und andere Raritäten - Bertram Wallach
- 25. 3. 94 Am Fuße des Chimborasso - Hans Kastl
- 8. 4. 94 Aquarienfieber - die Neueinrichtung meines Diskusbeckens - W. Müller
- 22. 4. 94 Heimschau-Rückblick II
- 30. 4. 94 Fahrt zur Wilhelma - Familienausflug
- 6. 5. 94 Fahrt zum VDA-Kongreß nach Kulmbach
- 17. 6. 94 Aquaristisches Quiz
- 1. 7. 94 Messen und Regeln in der modernen Aquaristik



## Verein der Aquarien- und Terrarienf Freunde e. V. Rosenheim

Vereinsabende: "Schützenhaus", Küpferlingstr. 62, Rosenheim  
Vorsitzender: Dr. Dr. Hanns-Klaus Jell, Gilitzerstraße 1/II, 83022 Schloßberg, 08031-34010

Vereinsabend 4. Freitag/Monat	Fisch- u. Pflanzenbörse + Cichlidenstammtisch 2. Sonntag/Monat	Züchtertreffen 1. Donnerstag/Monat
----------------------------------	---	---------------------------------------

- 28. 1. 94 Jahreshauptversammlung
- 25. 2. 94 Bilder aus dem Vereinsleben und Diaprämierung
- 25. 3. 94 Tauchen im Mittelmeer II - Dr. Dr. H. K. Jell
- 29. 4. 94 Krankheiten der Aquarienfische - Dr. F. Vanya
- 27. 5. 94 Tips zur Zierfischzucht - Josef Lochner
- 24. 6. 94 Vom Süßwasser zum Seewasseraquarium - S. Eitrich und H. Kasper



## Aquarienf Freunde Mering

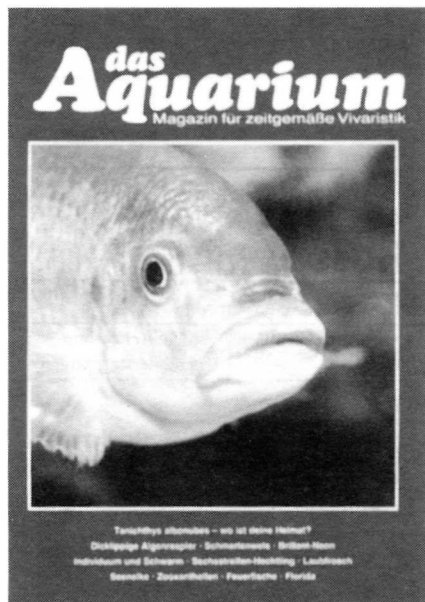
Vereinsabende: Papst-Johannes-Haus in Mering  
Vorsitzender: Helmut Rigling, Schulstraße 72, 86438 Kissing Tel.: 08233/8266

Vereinstreffen 1. Sonntag - 9 Uhr	Fisch- u. Pflanzenbörse auf Ankündigung	Jugend-Treff 3. Freitag - 17 Uhr
--------------------------------------	--	-------------------------------------

- 9. 1. 94 Labyrinthfische und ihre Biotop
- 6. 2. 94 Meine Reise an den Amazonas - W. Schmidt
- 6. 3. 94 In den Korallengärten der Südsee
- 13. 3. 94 Zierfischbörse ab 10 Uhr - Beckenbestellung beim Vorstand
- 3. 4. 94 Diskussion zum Sachkundenachweis
- 8. 5. 94 Richtiges Glasbearbeiten für den Aquarienbau - P. Mayer
- 5. 6. 94 Diskussion

# Das Monatsmagazin mit dem großen Meerwasserteil

## Süßwasser- Aquaristik



## Meerwasser- Aquaristik

## Terraristik und Naturkunde

Fordern Sie ein Probeheft an.

**Birgit Schmettkamp Verlag**

Postfach 3162 · D-53314 Bornheim · Telefon (0 22 27) 15 57 · Fax 76 62



<i><b>Aquarierverein Landshut e. V.</b></i>			
Vereinsanschrift: Gasthaus "Bauer" in Kurnhausen bei Landshut Vorsitzender: Alfred Guggenberger, Regierungsplatz 540, 84028 Landshut, Tel. 0871-26437			
<b>1 2 0 1 3</b>	Vereinsabend 3. Freitag - 20 Uhr		Zierfischbörse 2. Sonntag, 9-11 Uhr
<p><b>21. 1. 94</b> Jahreshauptversammlung  <b>18. 3. 94</b> "Kolumbien - Aquarienparadies in Südamerika" und "Der Guppy"</p>			
<p><b>13. 2. 94</b> <b>Beleuchtungstechnik für Süß- und Seewasseraquaristik</b>  Dipl. Ing. Karlheinz Sauer von der Firma OSRAM-Deutschland  Nähere Informationen unter Tel. 0871/26437  Eingeladen sind dazu herzlichst alle Bezirksvereine.</p>			

<b>Rasbora</b>			
Verein der Aquarien- und Terrarienfreunde Landsberg/Buchloe e. V. Gegründet 1954			
Vereinsabende: wechsellweize Landsberg Gasthof Siebentisch und Buchloe, Kolpinghaus Vorsitzender: Franz Beck, Alois-Reiner-Str. 13, 86807 Buchloe			
<b>1 2 0 0 9</b>	Vereinsabend 4. Freitag/Monat	Fisch- u. Pflanzenbörse + Cichlidenstammtisch 2. Sonntag/Monat	Züchertreffen 1. Donnerstag/Monat
<p><b>8. 1. 94</b> Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen  <b>20. 2. 94</b> Schwäbische Heimschau  <b>12. 3. 94</b> Killifische - Rudi Dunz und Preisverleihung Schwäbische Heimschau  (siehe untenstehende Ankündigung) in Landsberg/Siebentisch  <b>4. 4. 94</b> Frühjahrsfischbörse 13-17 Uhr - Buchloe, Kolpinghaus  <b>9. 4. 94</b> Mbuna-Riffbarsche des Malawisees - Dieter Nentwich - Buchloe  <b>17. 4. 94</b> Bezirkstag in Schwabmünchen  <b>7. 5. 94</b> Wir im Verein ! - B. Schilling  <b>11. 6. 94</b> Welse Teil II - Robert Dunz jun. - Buchloe</p>			
<p><b>12. 3. 1994 - 20 Uhr</b>  <b>Preisverleihung der Schwäbischen Heimschau</b>  Gasthaus Siebentisch in Landsberg</p> <p>Wir laden alle Mitglieder aus unserem und den benachbarten Vereinen aus Kaufbeuren, Krumbach und Schwabmünchen recht herzlich ein.</p>			

**Wir sind wohl Europas umsatzstärkstes  
Aquaristik-Versandgeschäft**

**ZOO ZAJAC**



Wir führen ein riesiges  
Eigengeräte-Programm —  
vom einfachen Thermometer bis zum  
Aquaristik-Computer

Wir haben das wahrscheinlich größte  
Komplett-Programm an Aquaristik-Zubehör  
ständig vorrätig!



Wir sind Herausgeber eines tollen  
Aquaristik-Kataloges

Wir bearbeiten alle eintreffenden  
Bestellungen innerhalb von 24 Stunden



**Testen Sie uns!**



**ZOO ZAJAC**

Baustraße 15-17  
47137 Duisburg - Meiderich

Telefon 02 03 / 44 60 47  
Telefax 02 03 / 44 43 36

Gegen Voreinsendung von 7,- DM bar oder in Briefmarken erhalten Sie unseren Katalog  
(Adresse bitte in Druckbuchstaben)

<b>1 2 0 4 4</b>	<b>Aquarienverein Schwabmünchen e.V.</b>		
	Vereinsanschrift: Lechfelderstraße 9, 8 Schwabmünchen Vorsitzender: Karl Moritz, Lechfelderstraße 9, 86830 Schwabmünchen, Tel.: 08232/8434		
	Vereinsabend 3. Freitag/Monat		

18. 3. 94 Regenbogenfische - Multivision G. Faißner/W. Maleck  
 20. 5. 94 Reise zum Fischfang nach Mexiko - Hr. Hofer/Kaufbeuren  
 17. 6. 94 Einblick in die heimische Unterwasserwelt - Film von Hr. Winkelmann

<b>1 2 0 4 5</b>	<b>Aquarienfrende Leutkirch e.V.</b>		
	Vereinsanschrift: Gasthof Strauss, Obere Vorstadtstraße 18 Vorsitzender: Gerhard Ambruster, Hochgratstraße 24, 88299 Leutkirch/Allgäu, Tel. 07561/2254		
	Vereinsabend siehe Ankündigung		

14. 1. 94 Biotop Wasser, Poldi Güntner  
 18. 3. 94 Jahreshauptversammlung und Neuwahlen  
 15. 5. 94 Ausflug in den Reptilienzoo Scheidegg/Allgäu

Ab hier sollten beim nächstenmal auch die Vereinsprogramme der anderen, dem Bezirk 12 angeschlossenen Aquarienvereine stehen. Diese sollten spätestens bis zum 31. Mai 1994 bei der Redaktion oder beim Bezirksvorsitzenden eingelangt sein.

### Bayrisch-Oberösterr. Dendrobaten-Stammtisch

Vereinslokal: Gasthaus "Müllerbräu"  
 in D-84489 Burghausen, Robert-Koch-Str. 22

#### Kontaktadressen:

Bayern: Karsten Krintler, Ganghofstraße 34, D-83451 Piding, Tel. 08651-68326  
 O.Ö: Siegfried Höpoltzeder, Schupplerstraße 1, A-4663 Laakirchen, Te. 07613-2667  
 Treffpunkt 3. Samstag im Monat, ab 14 Uhr 30

### Vorankündigung:

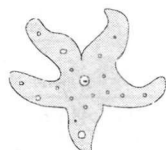
**Am 8. und 9. Oktober 1994 findet im Schloß Puchberg bei Wels der Verbandstag des OÖVVÖ (Oberösterreichischer Verband für Vivaristik und Ökologie) statt. Namhafte Referenten aus dem In- und Ausland haben ihre Teilnahme zugesagt.**

# Die Adresse, Der Fachmann für Meerwasser-Aquaristik

Profitieren Sie von unseren Erfahrungen.

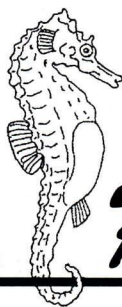
Wir zeigen Ihnen, einen sicheren Weg,  
zum eigenen Meerwasser-Aquarium.

- \* erstklassige Meerwasser-Anlage
- \* eigene Importe aus aller Welt
- \* echte Quarantänestation



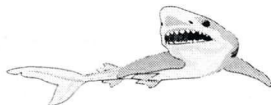
übrigens:

Wir haben getestete Mittel  
gegen alle Fischkrankheiten,  
auch im Niedere Tiere-Becken.



## Riff-Welt

Niedere Tiere Fische Zubehör Anlagenbau



im elektro-center Alte Poststraße 9  
87600 Kaufbeuren 08341 / 93620

Für Fachberatungen bitten wir um Termin-Absprache.

# Aktivitäten im VDA-Bezirk 12

## I. Aquaristischer Workshop

### Mikroskopie und Fischkrankheiten

Vom 6. - 7. 11. 1993 wurde auf Anregung des Vorstandes des Bezirkes 12 Südbayern im Gasthof Stegmühle, Bissenhofen/Kaufbeuren ein erster aquaristischer "Workshop" mit dem Thema Mikroskopie abgehalten. 14 Teilnehmer aus den Vereinen Kaufbeuren, Schwabmünchen, Krumbach, Dachau und München waren pünktlich um 10 Uhr mit einem Mikroskop sowie ein paar kranken Fischen angereist.

Herzlich begrüßt wurden sie vom Schatzmeister des Bezirkes 12, Herrn Wolfgang Maleck, dem Organisator, sowie dem Referenten, Herrn Dieter Untergasser, Inhaber der Firma Bio Media aus Michelstadt/Odenwald und seiner Assistentin der Diplombiologin Andrea Nothdurft.

Der Vormittag verging wie im Flug mit den Themen

- Einführung in die Theorie der Mikroskopie und
- Funktionsweise und Handhabung des Mikroskops.



Bevor sich jeder selbst mit Objektträgern unter dem Mikroskop beschäftigen konnte, erfolgte eine Einweisung über die schonendsten Tötungsarten und die anschließende Schnittführung bei der Sektion von Fischen durch den Referenten.

Mit der Beobachtung von Wasserflöhen, Cyclops, Stechmückenlarven und Blaualgen wurde jeder Teilnehmer auf die Einsatzfähigkeit des Mikroskops hingeführt. Unterstützt wurde die Einführung in die Welt der Mikroskopie durch Vorführungen des Referenten an einem Forschungsmikroskop, dessen Bilder über eine Videokamera auf einen Bildschirm übertragen wurden.

Im Laufe des Nachmittags war es dann soweit. Die Herzen der Teilnehmer schlugen vor Aufregung höher, denn jetzt konnte sich jeder auf die Suche nach eventuell vorhandenen Geißeltierchen (Flagellata), Ringelwürmern (Öltröpfchenwürmer, Stylaria), Nematoden oder diversen Parasiten (Capillaria) begeben.

Helle Aufregung kam immer auf, wenn z. B. ein Fräskopfwurm (Camallanus) an der Darmwand festgebissen, ein Haut- oder Kiemenblattwurm, ein Geißeltierchen, Rädertierchen, eine Schalenamöbe oder Wimpertierchen gefunden wurde.

Bis zum Ende des ersten Tages verging die Zeit wie im Flug und um ca. 20 Uhr konnte man zum Abendessen und dem gemütlichen Teil, auch Fachsimpeln genannt, übergehen. Am nächsten Morgen waren nach gemeinsamen Frühstück um 8 Uhr 30 wieder alle fit und voll motiviert bei der Sache.

Die Mikrofotografie, die Konservierungs- und Färbemethoden sowie die Diagnostik der Fischtuberkulose standen auf dem Programm. Nebenbei hatte auch hier noch jeder die Möglichkeit, seinen Fisch zu sezieren und wertvolle Erkenntnisse bei fachgerechter Beratung durch den Referenten bzw. seiner Assistentin zu sammeln.

Am Ende des Seminars waren alle Teilnehmer um einiges Wissen reicher. Unter großem Beifall überreichte Herr Lochner beiden Referenten als Dank ein kleines Geschenk mit der Bitte, sich gerne an dieses Seminar zu erinnern.

Karl Moritz

# EURO-ZOO

## AQUARISTIK

Malawi- und Tanganjikasee-Wildfänge, Nachzuchten  
Welse L46, L17, L18 usw. Diskus Wildfänge,  
Nachzuchten

Aquarien, -schränke, Abdeckungen, Beleuchtungen,  
Frostfutter, Filterschaumstoffe, Zubehör, Strukturrück-  
wände.

Gartenstraße 19, 89250 Senden  
Telefon 0 73 07 / 55 95 + 76 71 , Fax 0 73 07 / 3 39 69

Wir bitten um telefonische Terminabsprache

## Erkennung kranker Fische

Herr Jürgen Dichtl aus München, einer der Teilnehmer am Workshop, hat sich auf die Erkennung von Krankheitserregern spezialisiert. Er ist gerne bereit, mit Hilfe seines Mikroskopes Krankheitserreger bzw. Parasiten zu suchen und zu bestimmen. Nur wenn man weiß, was einem Fisch fehlt, kann man ihn gezielt behandeln.

Jürgen Dichtl Tel. 089/526138 priv. und 089/521355 gesch.

## Weitere Workshops

Der große Erfolg des 1. Workshops hat den Bezirksvorstand ermuntert, weitere Aktivitäten in dieser Richtung zu entfalten. Im Frühjahr steht das Thema Aquarienfotografie auf dem Programm. Voraussichtlich am 4. und 5. Juni werden interessierte Aquarianer ihr Wissen über Wasserpflanzen erweitern. Gerd Eggers, der Spezialist auf diesem Gebiet, wird diesen Workshop durchführen.

Weitere Auskünfte erteilt

Wolfgang Maleck p: 089/5801031 oder d: 089/92212708.

## Regionalgruppe Diskusfreunde

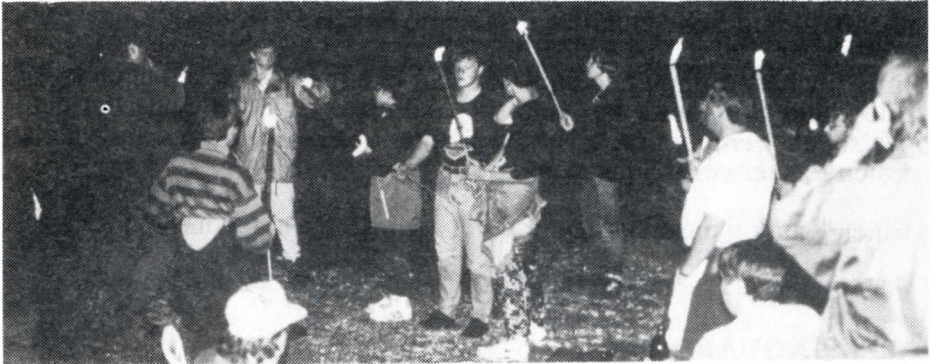
Es bestehen Überlegungen im Bezirk 12 eine regionale Gruppe von Diskusfreunden zu gründen. Wenn sich genügend Interessenten finden, kann ein Workshop rund um den Diskus mit namhaften Referenten als Gründungsveranstaltung dienen.

Interessenten melden sich bitte bei Franz Störzer, Tel priv. 08133/2725.

## 1. VDA-Bezirksjugendlager

Vom 16. - 18. Juli 1993 richteten die Aquarienfrende 1980 Krumbach e. V. ihr Jugendzeltlager erstmalig gemeinsam für alle im Bezirk 12 zusammengeschlossenen Vereine aus. Es meldeten sich Jugendliche aus Dachau, Schwabmünchen, Kempten, Krumbach und Ochsenhausen an. Zum Treffpunkt im Vereinsheim Billenhausen wurden Zelte, Bestuhlung und sämtliche Camperutensilien verladen und gemeinsam ging die Fahrt zum Fischweiher vom 1. Vorstand, Werner Witopil, nach Nattenhausen (3 km westlich Krumbach). Am Weiher angekommen wurde sofort das Lager gemeinsam aufgebaut und das vom Krumbacher Verein neu gekaufte 100-Mann-Zelt erstmalig in Gebrauch genommen. Gerade war man mit dem Aufbau fertig geworden, schoben sich grauschwarze Wolken über dem Weiher zusammen und der erste gewaltige Gewittersturm fegte durch das Günztal. Alle Mann wurden sofort in das große Zelt gerufen, um durch enormen körperlichen Einsatz das Zelt gegen den Sturm zu halten.

Nach einer Stunde war dieser Spuk vorbei und wir brachten das Lager wieder in Ordnung. Ein 10-



Mann-Bungalowzelt wurde durch den Sturm aus der Verankerung gehoben und zehn Meter weiter auf einer Böschung unbeschädigt abgesetzt. Dies tat der guten Laune keinen Abbruch. Bei Spiel und Angeln vergingen die Stunden viel zu schnell. Am abendlichen Lagerfeuer wurden Würste und Kartoffel gegrillt. In lockerer Runde wurde manches Lied gesungen und die Jugendlichen stellten ihre Aquarien vor, wodurch sich eine rege Diskussion entwickelte. Auch des Nachts blieben wir von starken Gewitterschauern nicht verschont. Durch eilig gezogene Entwässerungs-

# WELS - AQUARISTIK



Hallo Aquarianer

Wir möchten uns hiermit vorstellen.

Unser Hauptinteresse sind die Welse aus dem amerikanischen Bereich. Durch unsere regelmäßigen Importe (Wir importieren regelmäßig aus dem amerikanischen und asiatischen Bereich) sind wir in der Lage ein gutes Programm anzubieten. Auch sind wir bestrebt durch Zusammenarbeit mit Züchtern ständig gute Tiere zu führen.

Im Salzwasserbereich führen wir mit ca. /1000 Litern eine kleinere aber dafür auf hohe Qualität ausgelegte Palette.

Im Zubehörprogramm bieten wir ein breitgefächertes Angebot für Süß—und Seewasser an. Natürlich können wir unter anderem gute Welsbücher empfehlen, z.B. von Werner Seuß "Corydoras die beliebtesten Panzerwelse Südamerikas"

Einen Katalog unserer Artikel senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Für Vereine gewähren wir bei Sammelbestellungen Sonderkonditionen.

**WELS-AQUARISTIK**  
**HENRI-DUNANT-STR 1/3**  
**88677 MARKDORF**  
**Tel: 07544-6708**  
**Fax: 07544-8867**



gräben versuchten wir das Wasser an den Zelten vorbeizuleiten. Das neue Zelt hatte ebenfalls seine Tücken. Durch die frischen Nadellöcher drang soviel Wasser in das Innenzelt, daß wir gezwungen waren, die Schlafquartiere mit Folie abzudecken. Auch diese Strapazen konnten uns nichts anhaben und schweißten die fidele Gruppe noch enger zusammen.

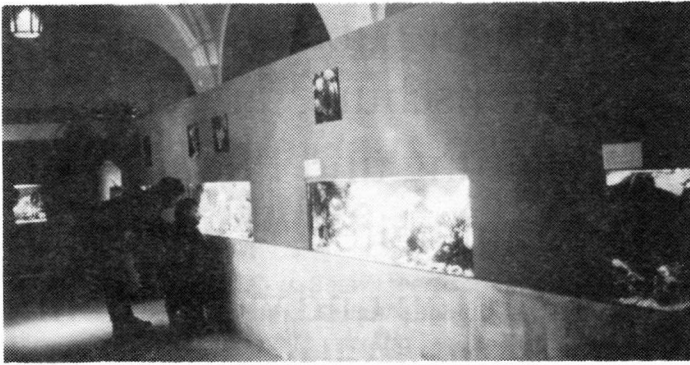
Nach einem ordentlichen Frühstück war die Bootsfahrt auf dem Weiher sowie allgemeiner Badespaß oberstes Anliegen. Der für die Nacht geplante Fackelzug wurde um 21 Uhr 30 begonnen. Entlang von kleinen Fischweihern, über Feldwege und Flur, bewegte sich eine weithin sichtbare Lichterkette und man genoß die abendliche Ruhe sowie die Rufe der nachtaktiven Tiere. Rechtzeitig vor dem nächsten Schauer erreichten wir wieder unser Zeltlager und schlüpfen nach einer Nachtvesper in ihre Kojen.

Am Sonntag wurden zum Abschluß noch einige heimische Fische in Augenschein genommen und nach intensiver Kahnfahrt der Abbau begonnen. Das Abschlußessen fand im Vereinsheim statt, wobei uns jeder nochmals dringlich darum bat, dieses Zeltlager 1994 zu wiederholen.

Der Krumbacher Verein hofft im nächsten Jahr noch mehr Jugendliche aus den Bezirksvereinen begrüßen zu können und damit einen kleinen Beitrag zu einer aktiven Jugendarbeit in den Vereinen leisten zu können.

## Jubiläumsausstellung in Kempten

Die Aquarienfrenude Kempten e. V. veranstalteten anläßlich Ihres 40-jährigen Bestehens eine große Aquarienausstellung.



Vom 15. bis 31. Oktober 1993 konnten über 40 Süß- und Sewasseraquarien bewundert werden. Mehr als 3000 Besucher waren von dieser Ausstellung begeistert. Die Bilder sollen Ihnen einen kleinen Eindruck vermitteln.

PS: Teilen Sie es der Redaktion der Bezirks-INFO-12 rechtzeitig mit, wenn Sie eine Ausstellung planen. Die Besucherzahl wird sich deutlich erhöhen, wenn über 3000 Aquarianer erfahren, wann und wo eine Ausstellung stattfindet.

## Die DCG - Region Oberbayern informiert



### Programm 1. Halbjahr 1994

- 15. 1. 94 Die Zucht von Diskusfischen, Hr. Störzer
- 5. 2. 94 Tips zur Zierfischzucht, Hr. Lochner
- 12. 3. 94 Toll, so ein Atoll, Gruppe Tessera
- 9. 4. 94 Zum Zierfischfang nach Ghana, Hr. Guggenbühl
- 14. 5. 94 Zur Gattung Crenicichla, Hr. Warzel
- 11. 6. 94 Unterwegs mit den Zierfischfängern am Tanganjika-see, Hr. von Drachenfels

Alle Veranstaltungen jeweils samstags 19 Uhr in der Gaststätte Wienerwald, Possenhofener Str. 2, 82319 Starnberg (eigener Parkplatz).

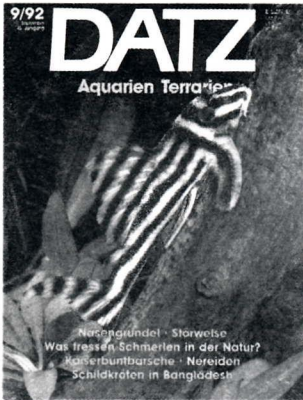
In Planung sind weitere Vorträge mit und von Wolfgang Staeck, Rainer Stawikowski, Andreas Spreinat, Ad Konings, Erwin Schraml u.a.


Kontakt: Obmann Gerald Göpfert, Hechenbergstr. 2, 82362 Weilheim i. OBB., Tel. 0881/1650

# UNENTBEHRLICH!

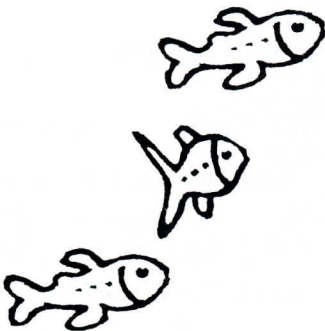
... für alle Aquarianer.

Die **DATZ-Aquarien Terrarien** liefert



monatlich ausführliche und aktuelle Berichte über  Artenschutz, artgerechte Haltung und Pflege, über Krankheiten, Pflanzenkulturen und vieles mehr.

Deshalb: **DATZ** muß sein! Lernen Sie die **DATZ** kennen, fordern Sie ein kostenloses Probeheft an:



**DATZ-Aquarien Terrarien**

Postfach 70 05 61

7000 Stuttgart 70

Telefon (0711) 4 50 71 06

Auch am Bahnhofskiosk erhältlich!

# MÜNCHNER ZOO-FACHMARKT



## Das große Haus der Aquaristik und Heimtiere

- *Tropische Süß- u. Seewasserrfische*  
*ca. 2000 Arten und Seltenheiten*  
*in 600 Becken stets vorrätig*
- *Aquarien und Terrarien*  
*in allen Maßen - Formen - Größen*
- *Schau - Aquarienbau*
- *Kaltwasser - Zierfische für den Gartenteich*
- *Hunde • Katzen • Kleinsäuger • Vögel*
- *Reptilien • Amphibien • Spinnen*
- *Käfige u. Volleren in allen Größen u. Formen*
- *Sämtliches Zubehör • Großes Ersatzteillager*
- *Freundliche sachkundige Fachberatung*

Mittermaier A. 80809 Mü. • Moosacher Str. 24

**P** im Hof ☎ 3544911

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 11-18,30  
Sa. 9-13,00  
Mittwochs geschlossen.



# MIT VEREINTEN KRÄFTEN FÜR IHRE INTERESSEN

Zur kulturellen Vielfalt jeder Gemeinde gehört zweifellos auch ein abwechslungsreiches Vereinsleben. Denn hier findet jeder die Gelegenheit, seinen persönlichen Interessen nachzugehen.

So, wie die Vereine das Zusammenleben in der Gemeinde bereichern, so engagiert sich die Sparkasse in anderen Bereichen. Sie vertritt Ihre Interessen in allen Geldangelegenheiten.

wenn's um Geld geht – Sparkasse

